



Information über die Erhebung personenbezogener Daten beim Betroffenen (Art. 13 DSGVO) zum Verfahren „**Durchführung der Abschlussveranstaltung des Forschungsprojektes nascent am 06.07.2018 in Kassel**“

1. Angaben zum Datenverarbeiter

1.1. Name und Kontaktdaten der/des Verantwortlichen:

Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
Ammerländer Heerstr. 114-118
26129 Oldenburg
Telefon: 0441-798-0

1.2. Ansprechpartner/Prozesseigner

Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
Fak. II, Department für Wirtschafts- und Rechtswissenschaften
Forschungsprojekt nascent (Projektkoordination)
Dr. Irene Antoni-Komar
Tel.: +49 (0) 441 798 4457
Email: irene.antoni.komar@uol.de

1.3. Name und Kontaktdaten der/des Datenschutzbeauftragten

Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
Der Datenschutzbeauftragte
Ammerländer Heerstr. 114-118
26129 Oldenburg

Tel.: 0441-798-4196
E-Mail: dsuni@uol.de
<https://www.uni-oldenburg.de/datenschutz/>

2. Verarbeitungsrahmen

2.1. Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden

Eine konkrete Angabe der Speicherdauer ist nicht möglich. Die Speicherdauer wird nach folgenden Kriterien festgelegt: Die Löschung der personenbezogenen Daten erfolgt im Anschluss an

Informationen nach Art. 13 DSGVO zum Verfahren „Abschlussveranstaltung des Projektes nascent“

das Ende der Abschlussveranstaltung des Projektes nascent. Diese Löschung erfolgt nicht, sofern durch eine separate Einwilligung der Speicherung der personenbezogenen Daten zugestimmt wird (z.B. zum Zweck der Übersendung von Informationen im Kontext des Projektes nascent, wie künftige Projektpublikationen).

2.2. Zweck/e für den/die personenbezogene Daten verarbeitet werden:

Anmeldung zu und Administration von der Abschlussveranstaltung des Projektes nascent. Sofern die Teilnehmenden eingewilligt haben, dass ihr Name, Vorname, ihre E-Mail-Adresse sowie (sofern angegeben) ihre Institution auf der Liste der Teilnehmenden veröffentlicht wird (in Papierform zur Ausgabe vor Ort an die Teilnehmenden), werden diese Daten auch zur Erstellung und Veröffentlichung der Liste der Teilnehmenden verwendet.

2.3. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung

Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a. DSGVO

2.4. Bereitstellung der Daten

Eine Verpflichtung zur Bereitstellung personenbezogener Daten besteht nicht.

2.5. Folgen der Nichtbereitstellung personenbezogener Daten

Die Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten hat folgende Folgen: Ohne die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist die Anmeldung und Teilnahme an der Abschlussveranstaltung des Projektes nascent nicht möglich. Dies betrifft nicht die Bereitstellung personenbezogener Daten zwecks Veröffentlichung in der Liste der Teilnehmenden. Eine Teilnahme ist auch ohne Bereitstellung zwecks Veröffentlichung in der Liste der Teilnehmenden möglich.

2.6. Bestehen einer automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall (inkl. Profiling)

Eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall (inkl. Profiling) findet nicht statt.

3. Weitergabe und Auslandsbezug

3.1. Empfänger oder Kategorien von Empfängern personenbezogener Daten

Im Zuge der Administration der Abschlussveranstaltung sind die folgenden Institutionen Empfänger der personenbezogenen Daten: Verwaltung der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF), DLR Projektträger. Sofern zusätzlich in die Aufnahme in die Liste der Teilnehmenden eingewilligt wurde, sind auch die Teilnehmenden der Abschlussveranstaltung Empfänger der personenbezogenen Daten.

3.2. Übermittlung an ein Drittland¹ / eine internationale Organisation

Die Übermittlung an ein Drittland / eine internationale Organisation ist nicht beabsichtigt.

¹ Als Drittland gilt grundsätzlich jedes Land außerhalb der Europäischen Union.

4. Ihre Rechte als Betroffene/r

Als von der Datenverarbeitung Betroffene/r haben Sie die folgenden Rechte:

- Sie können jederzeit unentgeltlich **Auskunft** über die zu Ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen.
- Liegen über Sie unrichtige personenbezogene Daten vor, können Sie jederzeit deren **Berichtigung** verlangen.
- Sie können jederzeit die **Löschung** Ihrer personenbezogenen Daten verlangen.
- Sie können jederzeit die **Einschränkung der Verarbeitung** Ihrer personenbezogenen Daten verlangen.
- Sie können jederzeit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten **widersprechen**.
- Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie zur Verfügung gestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und Sie haben das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen zu übermitteln, sofern die Verarbeitung auf einer Einwilligung oder auf einem Vertrag beruht und die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt (**Recht auf Datenübertragbarkeit**). Bei der Ausübung dieses Rechts haben Sie das Recht, zu erwirken, dass die personenbezogenen direkt vom Verantwortlichen einem anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist.
- Sie können eine ggf. erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft **widerrufen**, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.
- Falls Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen Datenschutzvorschriften verstößt, wenden Sie sich bitte an die/den Datenschutzbeauftragte/n (s. Ziff. 1.3.). Unabhängig hiervon haben Sie ein Recht auf **Beschwerde** bei der zuständigen Aufsichtsbehörde. Die zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen
Prinzenstraße 5
30159 Hannover

Telefon: 0511 120-4500
Telefax: 0511 120-4599

Email: poststelle@lfd.niedersachsen.de